



ALBERT-SCHWEITZER-SCHULE  
GRUNDSCHULE DES MAIN-KINZIG-KREISES

www.as-schule.de \* poststelle-schweitzer@schule.mkk.de

## **Info zum Schulanfang am 07. August 2018**

### **Alles Gute zum Anfang**

Nach den Sommerferien beginnt für Ihr Kind der Start in seine Schullaufbahn. Wir freuen uns, an diesem Tag mit einer kleinen Feier zu einem positiven Erleben des ersten Schultages beizutragen.

Nach einer Eingewöhnungszeit suchen Sie bitte einen offenen und vertrauensvollen Austausch mit der Klassenlehrerin.

Ein respektvolles Miteinander von Kindern, Lehrerinnen und Lehrern und Eltern ist förderlich für ein gutes Gelingen der Grundschulzeit als Basis für den weiteren Bildungsweg Ihres Kindes.

Mit freundlichen Grüßen

Ina Wegener  
- Rektorin -

Sehr geehrte Eltern,

wir hoffen, Ihnen mit diesen ersten Informationen den Einstieg in den Schulalltag Ihres Kindes etwas zu erleichtern.

Zusätzliche Informationen erhalten Sie an den Elternabenden nach Schulbeginn.

### **Schülerzahl und Klassenbildung**

*Es werden ca. 70 Kinder eingeschult. Wir haben die drei Parallelklassen so gebildet, dass zumindest ein Wunsch der Freundeabfrage erfüllt wird.*

### **Einschulung**

Während die 2. bis 4. Klassen bereits am Montag, 06.08.2018, mit dem Unterricht beginnen, werden die **1. Klassen und die Vorklasse am Dienstag, 07.08.2018** eingeschult. Um **08:30 Uhr** findet **für die Kinder aus Erbstadt** in der Kirche in Erbstadt und um **08:30 Uhr** für die Kinder aus Heldenbergen in der **Katholischen Kirche in Heldenbergen, Pfarrgasse 27**, der ökumenische Einschulungsgottesdienst statt.

Um **10:00 Uhr** begrüßen wir alle Schulanfänger je nach Witterung auf dem Schulhof oder in der Turnhalle (nur wenige Sitzmöglichkeiten – bevorzugt bitte für Großeltern und Gehbehinderte freihalten).

Danach gehen die Kinder mit ihren Klassenlehrerinnen in ihre Klassen und erhalten ihre erste Unterrichtsstunde. Während Sie auf Ihr stolzes Schulkind warten, bieten Eltern einen kleinen Imbiss gegen einen geringen Kostenbeitrag an.

Wie bereits in den letzten Jahren haben wir einen Fotografen bestellt, der Einzel- und Klassenfotos aufnehmen wird. Da diese Aktion allerdings den Rahmen des Einschulungstages sprengen würde, haben wir Folgendes vorgesehen:

Die Kinder bringen am **09. August 2018** ihre Schultüte noch einmal mit zur Schule, so dass wir an diesem Tag die Aufnahmen nachholen können. Wie bei allen anderen Schulfoto-Aktionen auch, sind Sie nicht zum Kauf der Bilder verpflichtet.

Natürlich benötigt Ihr Kind zum sachgerechten Arbeiten in der Schule auch solides Arbeitsmaterial.

Hier ein paar Vorschläge - vielleicht wollen Sie manches davon statt übermäßiger Süßigkeiten in die Schultüte packen:

### A B C für die Schultüte

**A**-bziehbilder, **B**-uch, **C**-Clementine, **D**-ose für Frühstück, **E**-rdnüsse, **F**-ilzstifte, **G**-lücksbringer, **H**-üpfseil, **I**-ndianergeschichten, **J**-ojo, **K**-uscheltier, **L**-ineal, **M**-ürmel, **N**-otizheft, **O**-bst, **P**-uzzle, **Q**-uartett, **R**-adiergummi, **S**-eifenblasen, **T**-rinkflasche, **U**-mhängebeutel, **V**-vielleicht was Süßes, **W**-ecker, **Xy**-lofon, **Z**-ahenschloss

## **Informationen zum täglichen Schulablauf**

### Tipps für einen gelungenen Schulalltag

Kinder lernen besser, wenn Sie ausgeschlafen sind, gefrühstückt haben und ca. 10 Min vor Unterrichtsbeginn in Ruhe ihre Freunde auf dem Schulhof begrüßen können. Nach Möglichkeit sollte Ihr Kind zu Fuß zur Schule kommen. Wenn Ihr Kind alleine zur Schule geht, sollten Weggemeinschaften gebildet werden. Das gibt Ihnen und den Kindern mehr Sicherheit und macht außerdem mehr Spaß!

Kennzeichnen Sie bitte alle Schulmaterialien mit dem Namen Ihres Kindes, damit sie zugeordnet werden können.

Zeigen Sie Ihrem Kind, wie wichtig Sie die Schule nehmen. Arbeiten Sie wo immer es geht aktiv mit (Ausflüge, Elternbeirat, Klassenfeste o. ä.).

Ihr Kind benötigt einen Arbeitsplatz, an dem es in Ruhe seine Hausaufgaben selbstständig erledigen kann. Bitte kontrollieren Sie gemeinsam, ob alles vollständig erledigt ist.

Vergessen Sie nicht, Ihr Kind zu loben! Ermutigen Sie es, falls es an seinem Können zweifelt!

Überprüfen Sie abends gemeinsam mit Ihrem Kind, ob die Schultasche für den nächsten Tag gepackt ist.

Helfen Sie Ihrem Kind langsam selbst die Verantwortung für seinen „Job“ – ein Schulkind sein, zu entwickeln! Kontrolle ist gut und wichtig aber Ihr Kind muss lernen, dass es selbst die Verantwortung für Schularbeiten, Materialien und seine Mitarbeit im Unterricht trägt. Unterstützen Sie Ihr Kind, indem Sie Ihr Interesse durch Nachfragen zeigen. So wird es frühzeitig in seiner Selbstverantwortung gefördert und wird diese Werte verinnerlichen und umsetzen. Ein ganzes Schulleben lang.

## **Dienste**

Schon in der Grundschule erlernen die Kinder Verantwortungsbe-  
wusstsein im Umgang in und mit ihrer Umwelt. So gibt es rotierende  
Dienste wie die Ausgabe der Pausenspielgeräte aus dem Container,  
das Sammeln von Abfällen auf dem Schulhof sowie einen Aufräum-  
dienst für die eigene Klasse u. ä.

## **Elternbeiräte**

Die Elternbeiräte werden für 2 Jahre von den Eltern jeder Klasse ge-  
wählt. Sie laden zu den Elternabenden ein, organisieren Rundruflisten,  
planen gemeinsam Klassenfeiern, Schulfeste u. v. m.

## **Elternlotsendienst**

*Seit inzwischen über 10 Jahren wurde zur Schulwegsicherung an be-  
sonders gefährlichen Übergängen ein Elternlotsendienst organisiert.  
Ein solcher Dienst kann jedoch nur beibehalten werden, wenn genü-  
gend Freiwillige bereit sind, mit zu helfen. Ich appelliere deshalb an  
Sie, sich zu diesem wichtigen Dienst bereit zu erklären, falls Sie früh-  
morgens zwischen 07:30 Uhr und 08:00 Uhr abkömmlich sind. Je mehr  
Helfer zur Verfügung stehen, umso geringer werden die Einsatzzeiten.  
Leider ist die Anzahl der Helfer teilweise so gering, dass nicht alle  
notwendigen Übergänge abgesichert werden können. Übrigens sind  
auch Großeltern bei der Aktion gern gesehen.*

*Wenn Sie diesen wichtigen Einsatz unterstützen wollen, nehmen Sie  
Kontakt auf unter E-Mail: [ElternlotsenASS-Nidderau@web.de](mailto:ElternlotsenASS-Nidderau@web.de)*

## **Fehlen in der Schule**

Nachdem es für die Schulen eine im August 2011 veränderte

### **Verordnung zur Gestaltung des Schulverhältnisses**

gibt, möchte ich Sie hiermit über die Rechtslage in Kenntnis setzen  
und Sie über die Beschlüsse der Schulkonferenz informieren, wie wir  
die Praxis des Entschuldigens handhaben und das Fehlen von Kindern  
bestmöglich kontrollieren werden. Es geht hierbei um den Schutz Ihrer  
Kinder.

Die Verordnung sieht folgendes vor:

*Versäumt ein Kind den Schulbesuch, haben die Eltern, unverzüglich  
der Schule den Grund mitzuteilen. In begründeten Einzelfällen kann  
die Schule verlangen, dass eine Erkrankung durch Vorlage einer ärzt-  
lichen Bescheinigung nachzuweisen ist.*

Die Grundschulen sollen bei nicht bekannten Gründen des Fernbleibens unmittelbar nach Unterrichtsbeginn die Eltern von der Abwesenheit in Kenntnis setzen, damit diese gegebenenfalls weitere Maßnahmen ergreifen können. Sind die Eltern nicht zu erreichen, muss die Schule in Abwägung des Einzelfalls entscheiden, ob es zum Schutz des Kindes notwendig erscheint, die örtlich zuständige Polizeidienststelle zu informieren.

### **Beschluss der Schulkonferenz am 10.01.2012:**

Die Eltern entschuldigen ihr Kind eine halbe Stunde vor bzw. bis zum Unterrichtsbeginn. Dabei geben sie die voraussichtliche Fehlzeit an. Bis zu 3 Tagen gilt unser Formular als schriftliche Entschuldigung. Ab dem 4. Tag der Fehlzeit melden sich die Eltern erneut und reichen eine schriftliche Entschuldigung nach.

Wird ein fehlendes Kind nicht entschuldigt, ruft die Schule die Eltern an. Sollte niemand erreichbar sein, ruft die Schule ggf. in der nächsten Pause die Polizei an. Dies wird sicher nur sehr selten notwendig werden. Teilen Sie uns neue Telefonnummern bitte immer umgehend mit.

Ansteckende Krankheiten wie z. B. Röteln, Scharlach, Windpocken, Läuse u. ä. müssen von uns anonym an das Gesundheitsamt gemeldet werden. Beachten Sie bitte dazu das zu Schulbeginn verteilte Merkblatt.

Schicken Sie bitte Ihr Kind **nicht zu früh** oder mit **deutlichen Anzeichen einer Krankheit** in die Schule! So helfen Sie mit, andere Kinder und auch Lehrer vor starken Erkältungen, Magen-Darm-Infektionen usw., die besonders ansteckend sind, zu bewahren.

Sollte Ihr Kind während der Schulzeit erkranken, informieren wir Sie umgehend, damit Sie Ihr Kind abholen können. Sie erhalten dazu einen **Notfallzettel** auf dem Sie auch **unbedingt** eine **Kontaktperson** angeben sollten, falls Sie telefonisch einmal nicht erreichbar sind. Geben Sie dieses ausgefüllte Blatt bitte in der ersten Schulwoche bei der Klassenlehrerin ab.

Sollte Ihr Kind aus anderen als aus Krankheitsgründen fehlen, so ist es nur dann entschuldigt, wenn es vorher beurlaubt wurde. Für die Beurlaubungen bis zu zwei Tagen ist die Klassenlehrerin zuständig, bei längeren Beurlaubungen und Beurlaubungen vor bzw. nach den Ferien die Schulleitung. Eine Beurlaubung während der Schulzeit (z. B.: Gesundheitsvorsorgemaßnahme) muss generell schriftlich beantragt werden. Formulare liegen der Klassenlehrerin vor.

## **Ferien**

Die Ferientermine, die zwischen den Bundesländern abgestimmt werden, liegen lange im Voraus fest. Außerdem werden in den Schulamtsbezirken weitere Tage im Jahr als bewegliche Ferientage festgelegt.

Diese und weitere wichtige Termine finden Sie im Jahresplan, den wir zum Schuljahresbeginn verteilen.

Grundsätzlich dürfen unmittelbar vor und nach den Ferien nur in begründeten Ausnahmefällen (z. B. zur Gesundheitsvorsorge) Beurlaubungen auf schriftlichen Antrag (Frist 4 Wochen vorher - §3 (2)VOGSV v. 19.3.2013) von der Schulleitung genehmigt werden. Beurlaubungen wegen gebuchter Reisen können **grundsätzlich nicht genehmigt werden!**

Formulare liegen der Klassenlehrerin vor.

## **Frühstück**

Jedes Kind hat in der Schule Gelegenheit zum gemeinsamen Frühstück mit seinen Klassenkameraden. Pausensnacks sollten Ihrem Kind schmecken, damit sie auch wirklich gegessen werden. Wenn sie dann auch noch gesund sind, umso besser.

## **Gesundheitserziehung**

Jährlich wird in jeder Klasse vom Arbeitskreis Jugendzahnpflege eine Stunde Zahnprophylaxe und Gesundheitserziehung durchgeführt.

## **Kopiergeld**

Im **2. Schulhalbjahr** sammeln wir einmalig 10,00 € Kopierkostenbeitrag ein. Damit werden die Kosten des Fotokopiergerätes, Wartung, Toner und Papier zum Teil gedeckt. Sie erhalten dazu einen gesonderten Brief.

## **Schulordnung**

Bitte besprechen Sie mit Ihrem Kind unsere Schulordnung und geben Sie die Schulordnung wieder mit in die Schule, damit diese in der Klasse verfügbar ist.

## **Schülerbücherei**

Zahlreiche Kinder- und Jugendliteratur sowie Sachbücher stehen den Kindern zur Verfügung.

Die Schülerbücherei ist täglich von 09:30 bis 10:00 Uhr durch Eltern besetzt. Die Eltern inventarisieren neue Bücher und betreuen die Ausleihe.

### **Neue Helfer sind jederzeit gerne willkommen.**

Die Bücher müssen zeitgerecht zurück gegeben werden. Unauffindbare oder stark beschädigte Bücher müssen ersetzt werden.

### **Schulveranstaltungen**

Bundesjugendspiele, Schülerolympiade, Projektwoche bzw. Schulfest im jährlichen Wechsel, Stopptage, Theaterfahrt zur Weihnachtszeit, Zu Fuß zur Schule und weitere Termine werden zu Schuljahresbeginn bekannt gegeben.

### **Sekretariat**

Das Sekretariat ist an Schultagen von 07:30 bis 13:15 Uhr telefonisch, 06187-900893, zu erreichen. Sie können uns auch schriftliche Nachrichten zufaxen, 06187-900894, oder eine E-Mail an **poststelle-schweitzer@schule.mkk.de** senden.

### **Sprechstunden**

Ansprechpartner ist für Sie in erster Linie die Klassenlehrerin oder der Klassenlehrer. Die Schule legt Wert darauf, in allen Fragen, die den Unterricht und die Erziehung Ihrer Kinder betreffen, mit Ihnen einen guten Kontakt zu pflegen. Dazu dienen auch der Elternsprechtag im Februar und individuell zu vereinbarende Sprechstunden, von denen Sie reichlich Gebrauch machen sollten.

Wenn Sie die jeweiligen Lehrerinnen oder Lehrer sprechen möchten, nehmen Sie am besten über das Mitteilungsheft/Hausaufgabenheft Ihres Kindes Kontakt auf.

Wann Sie die Schulleitung sprechen können, erfahren Sie über die Schulsekretärin, Frau Voigt, Tel. 06187-900893.

### **Unfall**

Bei Unfällen in der Schule oder auf dem Schulweg tritt die „Unfallkasse Hessen“ für Personenschäden ein. Haben Sie wegen eines Schulunfalls mit Ihrem Kind einen Arzt aufsuchen müssen, so teilen Sie uns dies bitte gleich am nächsten Tag mit, damit wir eine Unfallmeldung schreiben. Laut gesetzlicher Bestimmungen ist es den Hausärzten nicht erlaubt, Kinder die durch Unfälle in der Schule verletzt wurden zu behandeln. Eine Erstversorgung darf jedoch durchgeführt werden, die Kinder sollen aber dann einem Unfallarzt vorgestellt werden. In erster Linie sollten sofort Unfallärzte aufgesucht werden.

## Unterrichtsausfall

Bei unvorhersehbaren Gefährdungslagen (z.B. Sturmwarnung oder Glatteis) kann es nötig werden, dass der Unterricht vorzeitig beendet werden muss und die Kinder nach Hause geschickt werden müssen. Es ist wichtig, dass die Kinder auf solche Notfälle gut vorbereitet sind und wissen, an wen sie sich wenden können, falls im Elternhaus niemand erreichbar sein sollte. In solchen besonderen Fällen können telefonische Benachrichtigungen nur über Klassenrundruflisten erfolgen.

Ab der 5. Stunde können bei Erkrankung der zuständigen Lehrkraft Förderunterricht und freiwillige Arbeitsgemeinschaften entfallen.

Eine telefonische Absage kann nicht geleistet werden.

Für den Unterricht der Streicherklasse der Musikschule gelten gesonderte Vereinbarungen.

## Unterrichtszeiten

Die Aufsicht vor Schulbeginn beginnt um **07:50** Uhr und endet um **08:00** Uhr.

1. Stunde 08:00 Uhr – 08:45 Uhr
2. Stunde 08:45 Uhr – 09:30 Uhr  
09:30 Uhr - 10:00 Uhr - große Pause mit Aufsicht
3. Stunde 10:00 Uhr – 10:45 Uhr
4. Stunde 10:45 Uhr – 11:30 Uhr  
11:30 Uhr – 11:45 Uhr - kleine Pause mit Aufsicht
5. Stunde 11:45 Uhr – 12:30 Uhr
6. Stunde 12:30 Uhr – 13:15 Uhr – ab 13:15 Uhr Busaufsicht bis zur Abfahrt

Am Tag der Zeugnisausgabe **zum Halbjahreswechsel** sowie jeweils zu Ferienbeginn endet für alle Klassen der Unterricht um 10:45 Uhr.

## Verloren – Gefunden

Wenn Ihr Kind etwas verloren hat, sollte es umgehend die Klassenlehrerin informieren. Wird der Gegenstand nicht gefunden, bitte auch nach einigen Tagen noch beim Hausmeister oder im Sekretariat nachfragen. Manche Fundsache (Bekleidung, Uhren, Schuhe und auch Brillen) wartet heute noch darauf, dass sie abgeholt wird. Nicht abgeholte Kleidungsstücke werden jeweils eine Woche nach Ferienende an gemeinnützige Organisationen weitergeleitet.

Bitte versehen Sie Kleidungsstücke, die in der Schule an die Garderobe gehängt werden und das Turnzeug mit Namen.



## Zum Schluss noch einige Informationen zur Busbeförderung der Kinder aus Erbstadt

Ab 24.6.2018 gibt es ein neues ÖPNV-Angebot der KVG Main-Kinzig (Viabus)

- Die Kinder erhalten nach Antragstellung über die Schule von der KVG zeitnah eine Chipkarte, die zu jeder Fahrt im Original vorgelegt werden muss.
- Laut Aussage der KVG erhalten alle Haushalte per Postwurf eine Fahrplanbroschüre. Wenn Sie sich für den Newsletter der KVG angemeldet haben, werden Sie automatisch über Veränderungen von der KVG informiert.
- Auch Kinder aus Heldenbergen können zum Freundschaftsbesuch nach Erbstadt fahren, müssen sich dafür einen Fahrschein kaufen.
- **Abfahrtszeit in Erbstadt, Bushaltestelle am Pfaffenhof und Hauptstraße**  
immer ca.20 Minuten vor Unterrichtsbeginn
- **Abfahrtszeit in Heldenbergen**  
immer ca.10 Minuten nach Schulschluss an der Schulbushaltestelle
- **Verspätungen aus verkehrs- und witterungsbedingten Gründen**  
Kommt der Bus witterungsbedingt nicht in Erbstadt an, so gehen die Kinder 20 Minuten nach der planmäßigen Abfahrtszeit wieder nach Hause. Die KVG wurde gebeten, bei voraussichtlicher Verspätung die Schule vorab zu informieren. Daraufhin können Elternvertreter in Erbstadt die einzelnen Eltern durch telefonischen Rundruf bzw. Telefonkette über die Rückkehr der Kinder informieren. Die Verfahrensweise sollte in den einzelnen Klassenelternschaften geregelt werden.
- **Fundsachen im Bus**  
Liegen gebliebene Gegenstände werden nach Ende der Dienstfahrt am Standort Hanau deponiert.